



Auf einen Blick



Alter der Kinder:

Von drei Jahren bis Schuleintritt.

Gruppengröße: Vier Kindergruppen mit bis zu 25 Kindern. 3 Plätze stehen bei Bedarf zur Einzelintegration behinderter Kinder zur Verfügung.

Team: Eine vom Gruppendienst freigestellte Leitung, vier Erzieherinnen, sieben Kinderpflegerinnen, eine Reinigungsfachkraft und Küchenhilfe.

Öffnungszeiten:

Eine **Vormittagsgruppe** von **7.30 Uhr** bis **12.30 Uhr**;
eine **verlängerte Gruppe** von **7.30 Uhr** bis **14.00 Uhr**;
zwei **Ganztagesgruppen** von **7.30 Uhr** bis **16.00 Uhr**.

Räumlichkeiten: Vier Gruppenräume mit je einem Nebenraum. **Darüber hinaus:** Aula, Turnraum, Musik- und Rhythmikzimmer, Werkraum, Materialräume, Bibliothek, Besprechungszimmer, Küche, Waschräume, Büro und ein sehr großer Garten.

Monatliche Beiträge: Je nach Buchungszeiten zwischen 70,50 € und max. 98,50 €. Geschwisterkinder mit Wohnsitz in Pöcking erhalten 50 % Rabatt.

Mittagstisch: Kosten pro Essen liegen bei 3,50 €.

→ Interesse ?

Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Gemeindekindergarten Pöcking

08157 / 23 20

Feldafingerstraße 6

82343 Pöcking

Gemeindekindergarten@poecking.de

www.kindergarten-poecking.de

Ansprechpartner:

Regina Herre, Leitung

Claudia Schmid, stellv. Leitung

Unser Kindergarten

Unser Kindergarten empfängt die Kinder in einer Atmosphäre der **Geborgenheit und Wertschätzung**. In **vier altersgemischten Gruppen** erwartet sie eine anregungsreiche Umgebung und die Möglichkeit, die unterschiedlichsten Eindrücke mit allen Sinnen **zu erleben und zu verarbeiten**. Die großzügigen Räumlichkeiten und die dazugehörigen Außenanlagen bieten ihnen hierbei **viel Platz**, sich zu entfalten.

Im Jahresrhythmus mit seinen **weltlichen** und **christlichen Festen** erleben die Kinder eine **Gemeinschaft**, in der sie das **Aushandeln von Interessen**, das **Lernen voneinander** und das **Tragen von Verantwortung** für andere **üben** können.

Ausgehend von den individuellen **Fähigkeiten** und **Begabungen jedes einzelnen Kindes** fördern und fordern wir die Kinder unter Berücksichtigung **entwicklungspsychologischer** und **gruppen-dynamischer Aspekte**.

Ziel unseres Kindergartens ist es, die **Kinder zu stärken**, um mit **Neugier, Verantwortungsbewusstsein**, einer **positiven Einstellung** zum Leben und mit **Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten** den **nächsten Schritt** gehen zu können.



Unser pädagogisches Konzept zeichnet sich aus durch...



... altersgemischte und in sich festen Gruppen.

Die Kinder erleben in der **geschlossenen Gruppe** feste Bezugspersonen, Orientierung und zuverlässige soziale Kontakte. In diesem überschaubaren Gefüge **wächst die Bereitschaft** und Fähigkeit des Kindes, neben dem Einbringen seiner **eigenen Bedürfnisse** auch die Wünsche, Interessen und Erwartungen seiner Mitmenschen **wahrzunehmen** und Konfliktsituationen auszuhalten und **zu lösen**.

Das „Wir“-Bewusstsein und das **Gemeinschaftsgefühl** tragen zum abschauenden und **gegenseitigen Lernen** bei. Davon profitieren sowohl große als auch kleine Kinder.

... regelmäßige Stuhlkreise.

Im **Stuhlkreis** werden Themen aus dem **Rahmenplan erarbeitet**. Dabei orientieren wir uns vorwiegend an der religionspädagogischen Methode von **Franz Kett**.

Die **Kinder üben**, sich auf eine Mitte zu konzentrieren und über die Gestaltung eines Bodenbildes einen emotionalen und geistigen Zugang zur Erfahrung mit **ihrer Innen- und Außenwelt** zu haben. Mit allen Sinnen da zu sein und im Kreis eine Eingebundenheit zu erleben ist ein **ganzheitlicher und sinnorientierter Weg** von Bildung und Erziehung.



... musikalische Früherziehung.

Bei uns wird viel und **mit Freude** gesungen. Wir arbeiten dabei nach der Methode von **Pierre van Hauwe**. Durch „**Spielen mit Musik**“ sollen die Kinder Rhythmus und Zusammenspiel lernen.

Die Kinder machen Rhythmusübungen, lernen die Rhythmussprache und können nach kurzer Zeit mit den Instrumenten des Orff'schen Schulwerks **gemeinsam musizieren**. Die musikalische Früherziehung beinhaltet auch das bewusste Hören von Musik und die Umsetzung in Bewegung und Begleitung.

... die Vorbereitung auf die Schule.

Insbesondere bereiten wir die Kinder durch die **Kybernetische Methode nach Hariolf Dreher** auf Rechnen, Lesen und Schreiben vor. Mit spielerischen Mund- und Hand/Fingeraktivitäten werden **Sprache und Ausdrucksvermögen der Kinder gefördert**.

Spezielle Übungsformen bereiten die Kinder auf die **Differenzierung von Lauten** vor. Über die Fingerübungen erwerben die Kinder **erste Grundlagen von Zahlen- und Rechenverständnis**.



... eine ansprechende, themenbezogene Raumgestaltung.

Wir sind davon überzeugt, dass eine **achtsame und liebevoll** gestaltete **Umgebung** den Kindern auch einen **inneren Halt** gibt. In diesem Zusammenhang vermitteln wir auch die Wertschätzung des Spielmaterials, sowie der gesamten Ausstattung.

Damit regen wir die **Kinder** zu einem **verantwortungsbewussten Umgang** mit der Umwelt an.

... handwerkliche und künstlerische Tätigkeiten.

Dazu gehören **werken, sticken, weben, malen, zeichnen, kneten, filzen, falten** und vieles mehr.

Die Kinder lernen bei einer Sache zu bleiben, entwickeln **Ausdauer** und die Fähigkeit, **eine Arbeit zu Ende zu führen**.

